

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



„Stimme(n) der Jugend“

Jugendforum Nordrhein-Westfalen am 29. September 2026 in Höxter

Kurzbiografien der Mitwirkenden

 <p>© Salon DEJA-VU</p>	<p>Karolin Bludau Geb. 1992 in Mülheim an der Ruhr, seit 2020 lebt sie in Höxter. Studium der Geografie und Sportwissenschaft an der Universität Bremen und der Universität Bonn. Abschlussarbeiten im Bereich Mobilität zu den Themen „Radschnellwege und E-Bikes als Anreize für Veränderungen des Mobilitätsverhaltens von Pendlerinnen und Pendlern“ (Bachelorarbeit) und „Letzte Meile von Paketdienstleistungen“ (Masterarbeit). 2016-2018 Praktika u. a. zur Unterstützung der Forschung zu dem Thema Online-Handel und Mobilität im ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung und im Rahmen des Projektes „Ich entlaste Städte“ am Institut für Verkehrsforschung des DLR (Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt). Seit 2020 Mitarbeiterin in der Abteilung Planung und Umwelt der Stadt Höxter und seit 2022 dort Mobilitätsbeauftragte.</p>
 <p>© Stadt Höxter</p>	<p>Bürgermeister Daniel Hartmann Geb. 1977 in Beverungen, seit 2004 lebt er in Höxter. Ausbildung im mittleren Dienst der Finanzverwaltung Nordrhein-Westfalen und Studium von Steuerrecht und Öffentlichem Recht an der Fachhochschule für Finanzen in Nordkirchen. 2004-2018 Tätigkeiten – u. a. in der Betriebsprüfung und der Weiterbildung – im Finanzamt Höxter. 2018-2020 Steuerfahndung in Bielefeld. Seit 2020 Bürgermeister der Stadt Höxter. Darüber hinaus ist Hartmann in zahlreichen Beiräten, Ausschüssen, Vereinen und Gesellschaften engagiert.</p>
 <p>© Projekt Begegnung gGmbH</p>	<p>Peter Kamischke-Funk Geb. 1986 in Höxter. Freiwilliges soziales Jahr in der Jugendbildungsstätte Fürstenberg und dem angrenzenden Mittelalterdorf. Studium der Sozialen Arbeit an der HAWK Holzminden. Seit 2010 Tätigkeit in der offenen Kinder- und Jugendarbeit für die Projekt Begegnung gGmbH in Höxter. 2013-2024 Mitgründer und Vorsitzender vom Rollkultur Weserbergland e. V. Seit 2015 Tätigkeit als Sozialarbeiter und Erlebnispädagoge beim Jugendtreff Höxter. Weitere Schwerpunkte seiner Arbeit sind die Organisation von Ferienprogrammen und die Planung sowie Durchführung von erlebnispädagogischen Freizeitangeboten.</p>






Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



	<p>Dr. Sirikit Krone</p> <p>Geb. 1960 in Remscheid. Studium der Sozialwissenschaften an der Bergischen Universität Wuppertal. 1988-1990 Wiss. Mitarbeiterin an der Universität Wuppertal 1990-1993 Promotionsstipendiatin der Hans-Böckler-Stiftung und Promotion zum Thema „Die Kontrolle des Leiharbeitsmarktes“. 1993-2007 Wiss. Mitarbeiterin am Institut Arbeit und Technik am Wissenschaftszentrum Nordrhein-Westfalen. Seit 2007 Wiss. Mitarbeiterin am Institut Arbeit und Qualifikation an der Universität Duisburg-Essen, wo sie mehrere Forschungsprojekte zu den Themen Übergang Schule – Beruf, berufliche Bildung, tertiäre Berufsbildung, Durchlässigkeit der Bildungssegmente, duale Studiengänge, Digitalisierung der Berufsbildung leitet.</p>
<p>© IAQ</p>	
	<p>Jonas Mertens</p> <p>Geb. 2000 in Salzkotten, wohnhaft in Delbrück (im Kreis Paderborn). Studium der Fächer Geschichte und Germanistik an der Universität Paderborn. Seit 2020 beim Radio – erst bei Radio Gütersloh, seit 2021 dann bei Radio Hochstift tätig – erst als freier Mitarbeiter, dann als Volontär und seitdem als festangestellter Redakteur und Moderator. In seiner Freizeit engagiert er sich im heimischen Schützenverein und spielt Fußball.</p>
<p>© Radio Hochstift</p>	
	<p>Dr. Heike Tuchscheerer</p> <p>Geb. 1982 in Zwickau. Studium der Politikwissenschaft, Angewandten Sprachwissenschaft und Interkulturellen Kommunikation sowie Promotionsstudium zum Dr. phil. an der TU Chemnitz – Thema der Dissertation „20 Jahre vereinigt Deutschland: eine ‚neue‘ oder ‚erweiterte Bundesrepublik?“. 2010-2013 und seit 2022 Referentin sowie 2014-2021 Leiterin der Abteilung Politik & Geschichte der Deutschen Gesellschaft e. V. in Berlin. Aktuelle Projekte im Bereich der politischen Bildungsarbeit u. a.: „Demokratie ...Wie?!“ (2026), „Zukunft Demokratie?!“ (2026), „Stimme(n) der Jugend“ (2025-2026) und „Vergessene Geschichte(n)“ (2026).</p>
<p>© Deutsche Gesellschaft e. V.</p>	

